Neue Truppenunterkunft in Wil SG

Autor(en): **Wirth, H.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **31 (1958)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-517291

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nr. 3 vom 24. März bis 3. Mai in Thun
Nr. 4 vom 26. Mai bis 5. Juli in Thun
Nr. 5 vom 11. August bis 20. September in Thun
(Alle fünf Schulen für Gfr. und Sdt. aller Truppengattungen)
Vorkurs Nr. 1/1959: vom 3.—15. November 1958 in Thun: Vorkurs zur UOS 1/1959 für Küchenchefs

Magazin-Fourierschule
vom 6. Januar bis 8. Februar in Thun (Uof. der Vpf. Trp.)

Fourierschulen
Nr. 1 vom 14. April bis 7. Mai in Bern
Nr. 2 vom 9. Juni bis 12. Juli in Bern
Nr. 3 vom 22. September bis 25. Oktober in Bern
Nr. 4 vom 17. November bis 20. Dezember in Bern
(Alle vier Schulen Uof. aller Truppengattungen)

Spezialkurs der Vpf. Trp.
vom 20. Januar bis 8. Februar in Thun (Spez. WK für Of.-Schüler der Feldpost im Rahmen der Mag. Fourierschule)

Vpf. OS
Nr. 1 vom 10. Februar bis 12. April in Thun (Of.-Schüler der Vpf. Trp. und der Feldpost)
Nr. 2 vom 10. Februar bis 12. April in Bern (Of.-Schüler des Qm.-Dienstes)

Ausbildungskurse für Offiziere

Taktisch-Technischer Kurs I der Vpf. Trp.
vom 7. Juli bis 26. Juli (für Oblt. der Vpf. Trp. und des Qm.-Dienstes)

Taktisch-Technischer Kurs II der Vpf. Trp.
vom 27. Oktober bis 15. November (für Hauptleute der Vpf. Trp., des Kommissariats- und Qm.-Dienstes sowie Oblt. der Feldpost)

Besondere Kurse für Fachpersonal und weitere Spezialisten

Kaderkurs für HD-Küchenchefs und FHD-Chefköchinnen
Nr. I/1 vom 24. März bis 12. April in Thun
Nr. I/2 vom 11. August bis 30. August in Thun
Nr. I/3 vom 13. Oktober bis 1. November in Thun

Kaderkurs für HD-Rf. und FHD-Rf.
Nr. I/1
Nr. I/2
Nr. I/3
Nr. I/4
} gleiche Zeiten wie die Fourierschulen

Umschulungskurs für Tankanlagekompagnien
vom 3. März bis 8. März in Bern für Kader und Fachpersonal der TA Kp.

Neue Truppenunterkunft in Wil SG

Fourier H. Wirth, Uzwil

Wil ist als Korpssammelplatz vielen Wehrmännern der näheren und weiteren Umgebung ein bekannter Ort. Bis vor kurzer Zeit mussten die Mannschaften mit viel Kosten in den Schulhäusern und Turnhallen der Äbtestadt beim Einrücken und bei der Entlassung untergebracht werden. Wil war sich seiner Verpflichtung als Korpssammelplatz schon immer bewusst und liess es deshalb nie fehlen, der Truppe den Aufenthalt so angenehm als möglich zu gestalten. Als sich im Frühjahr 1956 eine günstige Gelegenheit bot, die prekären Unterkunftsverhältnisse gründlich zu ändern, hat

man dann auch rasch zugegriffen und der Behörde in der Urnenabstimmung die finanziellen Mittel in der Höhe von über Fr. 300 000.— bewilligt.

Bei den im Jahre 1949 umgebauten Gemeinde- und Feuerwehrmagazinen an der Tonhallestrasse zeigte sich in den letzten Jahren, dass der Dachstuhl sich in einem sehr schlechten Zustande befindet und einer vollständigen Erneuerung bedurfte. In der Folge wurde dann das Gebäude aufgestockt um so den nötigen Raum für militärische Einquartierung zu erhalten und zugleich permanente Kantonnemente einzurichten. Damit die heute ebenfalls raren Nebenräume, wie Bureaux, Krankenzimmer, Magazine angliedern zu können, wurde der Ankauf der Liegenschaft «Turm» notwendig und von der Bürgerschaft bewilligt.

In der Folge wurde dann die Umgestaltung sofort in Angriff genommen und die Inf. RS 217 war im November die erste Truppe die zwei Wochen ihrer Ausbildung in den neuen Räumen verbringen durfte.

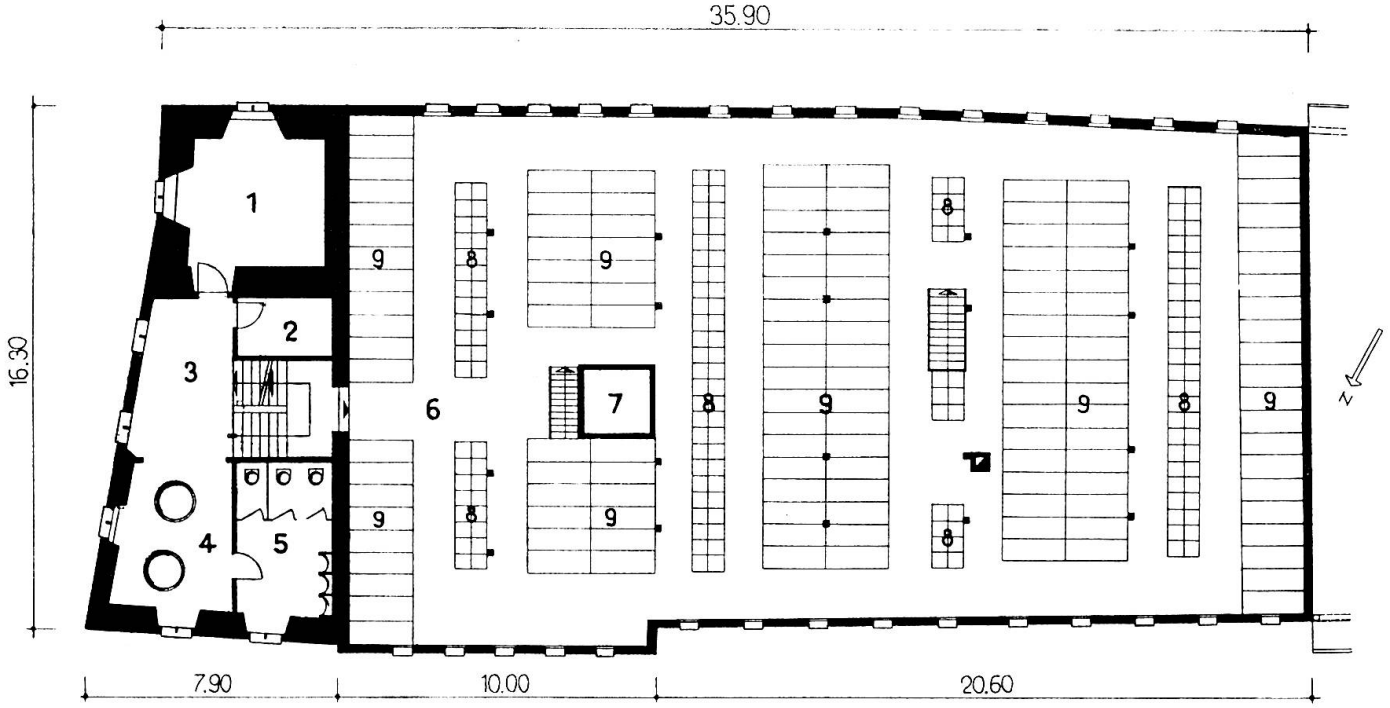
In zuvorkommender Weise wurde den Ortsgruppen Wil und Frauenfeld der Sektion Ostschweiz des SFV Ende November 1957 eine Besichtigung gewährt.

Im Turmtrakt wurde in vier Stockwerken vier Räume eingerichtet, die sowohl als Bureau wie auch als KZ, Arrestlokal oder Materialmagazin verwendet werden können. Ein Telephonanschluss ist ebenfalls vorhanden wie auch das notwendige Mobiliar und Schrankfächer. Ein spezielles Krankenzimmer mit Untersuchungsraum dient den «Blauen» für ihre Belange. Ein Gasrechaud und fliessendes Wasser erhöht den Komfort.

Der aufgestockte Dachstock wurde in grosszügiger Weise in zwei abgeteilte Mannschaftskantonnemente ausgebaut die zusammen 390 Mann Platz bieten. Die Schlafpritschen liegen in drei Etagen übereinander und sind vorläufig noch mit Stroh belegt. Gewehrrechen, Tornisterkästen, Aufhängevorrichtungen und selbst die Kleiderbügel fehlen nicht. Schöne, moderne WC-Einrichtungen und Waschgelegenheiten, ausgerüstet mit Spiegeln und Steckern für elektrische Rasierapparate vervollständigen die Einrichtungen. Für die Uof. stehen zwei besondere Schlafräume mit Stahlfedermatrazen zur Verfügung. Die Heizung erfolgt in zwei Stufen elektrisch.

Die ganze Renovation ist sehr gut gelungen und der Truppe steht ein gut eingerichtetes Kantonnement jederzeit bezugsbereit zur Verfügung. Die Truppe und vorab die Quartiermacher und Rechnungsführer wissen die militärfreundliche Einstellung der Wiler Bevölkerung zu schätzen.

(Ein nachahmenswertes Beispiel, dem hoffentlich viele Gemeinden folgen werden! Red.)



Kantonnement-Grundriss Das Kantonnement wurde nachträglich unterteilt in der Längsrichtung

1 Kompagniebureau	4 Waschraum	7 Schlauchturm
2 Material	5 WC-Pissoir	8 Tornisterkästen
3 Vorplatz-Treppenhaus	6 Mannschaftskantonnemente	9 Liegestellen